

CDU-Jahreshauptversammlung: Patrick Stypa mit klarem Votum wieder zum Vorsitzenden gewählt Vielseitig auf allen Ebenen in der Kommunalpolitik und für die Bürger aktiv

Wie vielseitig die CDU Hockenheim aktiv ist, wurde auf der Jahreshauptversammlung einmal mehr deutlich.

Patrick Stypa führte zu Beginn der Versammlung die Aktivitäten der Partei in Hockenheim auf; so beim Müll sammeln (25 kg bei der ersten Aktion) oder 130 Aufkleber an Laternenmasten rund ums HÖP entfernen, die Unterstützung des Tafelladens zu Beginn der Corona-Pandemie, Spargel essen, Firmenbesichtigungen, Sammlungen für den Konvoi der Hoffnung. Nicht nur mit der Aktion „Entfernen der Kermesbeere im Hockenheimer Wald“, Stadtradeln, Unterstützung der Bürgerinitiative C4 zum Erhalt des Stadtwaldes, sondern auch mit einem Vortrag über erneuerbare Energien bewies die Partei, dass ihr das Thema Nachhaltigkeit sehr am Herzen liegt.

Kein Stillstand

Auch die Osteraktion mit Osternestern im Gartenschauпарк kam bei Hockenheims Bürgerinnen und Bürgern sehr gut an. Für die Partei war die Corona-Pandemie keine Zeit des Stillhaltens, sondern auch hier war man mit Online-Bürgersprechstunden, öffentlichen Fraktionssitzungen aktiv und, soweit pandemiekonform, auch an verschiedenen Stellen in Hockenheim mit Infoständen präsent.

Die Infopost für Mitglieder wurde von Papierbrief auf einen spannend zu lesenden Newsletter umgestellt. Mit 47 Presseartikeln und Veröffentlichungen im Berichtszeitraum von einem Jahr sieht sich die CDU als die aktivste politische

Bürgerinitiative Pro Stadtwald C4

Der Kampf gegen die schädliche Kermesbeere geht weiter

Die BI Pro Stadtwald C4 hat mit eifrigen Helfern bei idealem Wetter eine Putzaktion im Stadtwald C4 durchgeführt.

Es trafen sich hierfür ca. 20 Unterstützer, unter ihnen die Gemeinderäte Markus Fuchs und Christian Keller. Die Gruppe wurde fachkundig von Forstwart Volker Ziesling angeleitet.



Der neue bzw. wiedergewählte Vorstand

Foto: -ska-

Kraft Hockenheims, und auch im Bereich Social Media tritt die Hockenheimer CDU stark auf und hat eine stetig steigende Zahl an Followern. Ein Highlight war der erste digitale Neujahrsempfang mit mehreren Bundes- und Landtagsabgeordneten.

Mitglieder

Die Mitgliederzahlen sind in den letzten zehn Jahren trotz bundespolitischer Schwankungen konstant geblieben; die Hockenheimer CDU ist damit zum mitgliederstärksten Stadtverband im Kreisverband der CDU Rhein-Neckar geworden. Eine Entwicklung, die von allen Mitgliedern mit starkem Applaus begrüßt wurde.

Aus der Fraktion

Dem Bericht des Vorstands von Patrick Stypa folgte der Bericht aus der Fraktion, den Markus Fuchs hielt. Darin ging er zunächst auf die Finanzsituation der Stadt Hockenheim

ein, die durch den gewaltigen Investitionsstau der Verwaltung und dem Gemeinderat nur äußerst schwer zu leistende Aufgaben aufbürdet. Immense Investitionen ins Schulzentrum, die Kindergärten und Straßensanierungen sind die größten zu bewältigenden Posten. Positiv stimmt Markus Fuchs jedoch, dass mit OB Marcus Zeitler eine neue Mentalität in die Verwaltung Einzug gehalten habe: Anpacken statt Abwarten sei nun die Devise. Der Fraktionssprecher der CDU hofft, dass sich dies auch auf die Arbeit im Gemeinderat überträgt. „Die Bürgerinnen und Bürger Hockenheims haben es verdient, dass der Gemeinderat die Lösungen gemeinsam anpackt und nicht die Lösungen zerredet“, so der Wunsch des CDU-Fraktionssprechers an das Gemeinderatskollegium.

In seinem Grußwort freute sich Oberbürgermeister Marcus Zeitler auch im zweiten Jahr

seiner Amtszeit in Hockenheim über spannende und täglich neu herausfordernde Aufgaben. Bisher habe er noch keinen langweiligen Tag erlebt, so Zeitler unter dem anerkennenden Applaus der Zuhörer.

Neuwahl

Nach dem Bericht der Kassenprüfer erfolgte die Entlastung des gesamten Vorstands, und die Neuwahlen konnten mit folgendem Ergebnis durchgeführt werden:

1. Vorsitzender: Patrick Stypa; stellvertretende Vorsitzende: Bärbel Hesping, Oskar Stephan, Thorsten Völlmer; Finanzreferent: Ulla Mack; Pressereferent: Siegfried Kahl; Schriftführerin: Antje Fischer-Daniel; Mitgliederbeauftragter: Markus Fuchs; Kassenprüfer: Karl-Heinz Träutlein, Agnes Fuchs; Beisitzer: Dr. Claus Dieter Beisel, Irmgard Friedrich, Dagmar Kramberg, Karlheinz Mack, Uwe Terhorst (ska)

gewesen zu sein, da damals viele Kermesbeeren entfernt wurden und dieses Jahr nur wenige vorzufinden waren. Die meisten Kermesbeeren befinden sich auf dem Bundesgelände in der Nähe der Verbindungsstraße zur Rastanlage. Auch dort wurden Kermesbeeren entfernt, allerdings ist hier eine weitere Putzaktion nötig. (sgl)